



UNSERE ZUKUNFT MIT AUTONOMEN FAHRZEUGEN



Autonome Fahrzeuge bedeuten eine Revolution sowohl auf technologischer, wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Ebene. Doch während öffentliche und private Akteure bereits die Zukunft der Mobilität angehen, schwieg eine wichtige kollektive Stimme bisher: die der BürgerInnen.

In Kooperation mit PartnerInnen führte Missions Publiques am 27. Januar eine einzigartige Debatte in 5 französischen Städten durch. Innerhalb des Prozesses wurden Gedanken, Wünsche und Bedürfnisse zu einem zukünftig einflussreichen Thema von über 350 BürgerInnen gesammelt. Um an den Erfolg dieses Prozesses anzuknüpfen wird er nun auf ganz Europa ausgeweitet. Viele tausend BürgerInnen werden die Chance bekommen, ihre Vorstellungen für eine Zukunft mit autonomen Fahrzeugen zu äußern.

Seien Sie ein Teil davon!



Es ist Zeit, das Wort zu ergreifen

Das 21. Jahrhundert steht auch für eine Zeit des Wiederauflebens der aktiven Beteiligung von BürgerInnen. Verstärkt durch soziale Medien finden alle Bewegungen – auch die unerwarteten – eine neue Stimme. Dieser Wandel sollte mit voller Kraft unterstützt werden: partizipative öffentliche Debatten werden dazu beitragen, das Bedürfnis nach Mitsprache zu befriedigen. Lassen Sie uns gemeinsam die europäischen BürgerInnen „an einen Tisch bringen“, um die Themen der Zukunft zu diskutieren!



MISSIONS PUBLIQUES
Bringing citizens into policy

nexus
German National Partner

Bürgerdialog als bessere Entscheidungsgrundlage

Unterstützt durch kollektiv erarbeitete Ergebnisprotokolle sind globale Dialoge der beste Weg, um die Stimmen der vielfältigen, informierten BürgerInnen des 21. Jahrhunderts zu vereinen.

Am BürgerInnentag werden sich hunderte von BürgerInnen treffen, Informationen sammeln, diskutieren und eine gemeinsame Sicht auf autonome Fahrzeuge und ihre Auswirkungen auf unser Leben entwickeln. Die DiskussionsteilnehmerInnen werden nach dem Zufallsprinzip ausgewählt und repräsentieren alle

Lebensbereiche – eingeschlossen AnalphabetInnen, die in der Regel von Konsultationen ausgegrenzt sind.

Zusätzlich zu diesen Hauptdebatten werden die BürgerInnen die Möglichkeit haben, sich an Nebendebatten zu beteiligen, die von Stakeholdern mit Hilfe eines mehrsprachigen Toolkits organisiert werden.

Diese Debatten (offline und online), werden dazu beitragen, quantitative und qualitative Daten auf europäischer, nationaler und regionaler Ebene bereitzustellen. Sie werden die Bedürfnisse und Visionen der BürgerInnen europaweit widerspiegeln und neue Erkenntnisse liefern. Diese faktenbasierten, fundierten Meinungen werden auch in den nächsten 2-4 Jahren relevant bleiben und zum globalen Entscheidungsprozess beitragen.

— ZEITPLAN



Welche Vorteile erwarten die BürgerInnen?

1. Besserer Zugang zur Mobilität für alle.
2. Erhöhte Verkehrssicherheit.
3. Besserer Verkehrsfluss und Mobilität.

59% der TeilnehmerInnen sind bereit, den Besitz eines Autos aufzugeben... unter Bedingungen!

BürgerInnentag zu autonomen Fahrzeugen
27. Januar 2018, Frankreich



Prozess

KOALITION

KOALITIONSBILDUNG

Bildung der Gruppe von strategischen PartnerInnen, die den Rahmen der Debatte definieren und die Disseminationsstrategie vorbereiten.

GESTALTUNG DER DEBATTE

Erarbeitung der Schlüsselthemen, Terminierung der Debatte, Erarbeitung mehrsprachiger Informationsmaterialien für die BürgerInnen.

ONBOARDING DER LOKALEN PARTNERINNEN

Anwerbung und Training lokaler und regionaler PartnerInnen zur Umsetzung der Debatte.

BÜRGERINNEN-BETEILIGUNG

BETEILIGUNG VOR ORT

Tausende zufällig ausgewählte BürgerInnen treffen sich in Gruppen von 50 – 200 Personen in 25 Städten/Regionen europaweit.

DIGITALE BETEILIGUNG

Die Konsultation wird online eröffnet, um zehntausende BürgerInnen europaweit zu erreichen.

Seien Sie ab heute dabei:
CITIZENSDEBATE.GLOBAL

AUSWIRKUNGEN

ERGEBNISSE

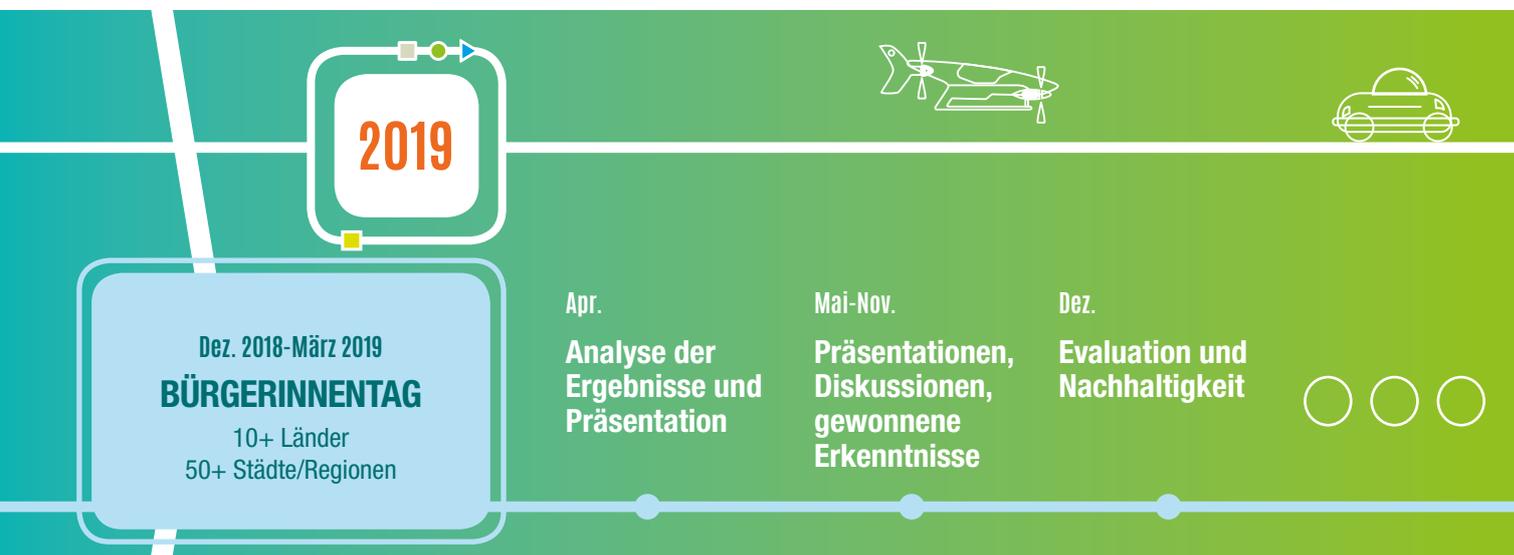
Analyse der Antworten, Erarbeitung der gewonnenen Erkenntnisse und des geleisteten Beitrages zum Dialog zwischen verschiedenen Stakeholdern.

VERBREITUNG

Herstellung von Aktions-Toolkits, damit Stakeholder die Ergebnisse europaweit zu gegebener Zeit und an relevanten Orten präsentieren und diskutieren können.

NACHHALTIGKEIT

Evaluierung des Prozesses und Vorbereitung der nächsten Runde. Einbringen des Themas in die Politik.



Der BürgerInnentag in Zahlen

24+
Monate SICHTBARKEIT und ENGAGEMENT

50+
STÄDTE UND REGIONEN setzen die Debatten um

10+
Länder beteiligt

5,000+
BürgerInnen in vor Ort Debatten

10,000+
BürgerInnen in online Debatten

ORGANISATOR

nexus Institut (Koordination Deutschland) und **Missions Publiques** (Koordination International) sind sozial engagierte Unternehmen, die es sich zum Ziel gesetzt haben, die Stimme der BürgerInnen in internationale und globale Debatten über gesellschaftliche Herausforderungen einzubringen.

Kontakt

Dr. Angela Jain

jain@nexusinstitut.de
Tel. +49 30 318054-66

Sabine Schröder

schroeder@nexusinstitut.de
Tel. +49 30 318054-73

NEXUSINSTITUT.DE

Tifenn Durand

tifenn.durand@missionspubliques.com
Tel. +33 (0) 610 246 436

Yves Mathieu

yves.mathieu@missionspubliques.com
Tel. +33 (0) 674 646 117

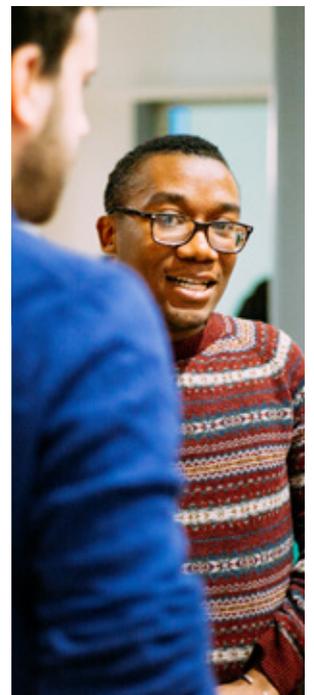
MISSIONSPUBLIQUES.ORG

Unter Mitwirkung von:



57% der TeilnehmerInnen erwarten, dass lokale Verwaltungen ihre Aufmerksamkeit auf Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt richten

BürgerInnentag zu fahrerlosen Fahrzeugen
27. Januar 2018, Frankreich



PartnerInnen des französischen BürgerInnentages zu autonomen Fahrzeugen



Warum PartnerIn werden?



Als PartnerIn werden Sie Mitglied einer Koalition von Stakeholdern, die zusammen mit den BürgerInnen die Mobilität von morgen gestalten. Sie werden Teil des Prozesses sein und die Schlüsselthemen mit definieren. Ihre Teilnahme wird es Ihnen ermöglichen, Ihre Strategie durch die Ansichten von TeilnehmerInnen aus der ganzen Welt zu bereichern. Zur Gewährleistung der Qualität der Debatten begrüßen wir die Teilnahme vielfältiger PartnerInnen.



STRATEGISCHE PARTNERINNEN

Sie gestalten die Debatte auf lokaler, nationaler und europäischer Ebene mit und bringen Schwung in den Prozess und die Ergebnisse.



WISSENSCHAFTLICHER BEIRAT

Als SpezialistInnen zu den jeweiligen Themen oder der Methode gewährleisten Sie die Qualität der Fragestellungen und Informationen.



MACHERINNEN

Auf lokaler oder nationaler Ebene treffen Sie die nötigen Vorbereitungen und ermutigen die BürgerInnen zur Teilnahme. Sie tragen zur Disseminationsstrategie bei.

Seien Sie ab heute dabei: [CITIZENSDEBATE.GLOBAL](https://www.citizensdebate.global)

“We were delighted to add the voice of the citizens to the climate negotiations.”

Christiana Figueres, Generalsekretärin des UNFCCC über die World Wide Views Veranstaltungen zu Klima & Energie 2015, koordiniert von Missions Publiques und nexus als Deutscher Partner



MISSIONS PUBLIQUES
Bringing citizens into policy

nexus
German National Partner